



Leistungsbeschreibung

d.velop contracts for Microsoft 365

1 Kurzbeschreibung des Funktionsumfangs

Digitales Vertragsmanagement mit SharePoint und Microsoft Office 365. d.velop contracts for Microsoft 365 erweitert SharePoint um ein effizientes und übersichtliches, digitales Vertragsmanagement, mit dem Vertragsakten erstellt und verwaltet werden können.

2 Lizenzierung

Mit Erwerb einer Einheit des d.velop contracts for Microsoft 365 erhalten Sie folgendes mengenbezogene Nutzungsrecht:

- Lizenzmetrik: Named User
- Menge: 1

3 Allgemein

d.velop contracts for Microsoft 365 ist eine SaaS-Anwendung. Die Software wird von d.velop als Cloudsoftware betrieben. Alle Metadaten und Dokumente werden dabei in einer Microsoft 365 SharePoint-Website des Kunden gespeichert. Die SharePoint-Website liegt im Microsoft 365-Mandanten des Kunden. Anwender arbeiten mit den Daten mit einer bereitgestellten Anwendungsoberfläche. Die SharePoint-Website dient als Repository der Daten.

Es handelt sich um eine multimandantenfähige Software. Da es sich um eine Cloudsoftware handelt, werden Patches, Updates und neue Funktionen ohne nötigen manuellen Aufwand zur Verfügung gestellt. Die Installation, Konfiguration und Aktivierung wird von d.velop übernommen.

Für die Benutzeranmeldung wird das Azure Active Directory (Azure AD) des Kunden herangezogen. Sämtliche Kommunikation mit SharePoint wird über offizielle SharePoint-APIs und Microsoft Graph Endpunkte im Rahmen von Azure AD-Apps in einem Benutzerkontext geführt. Durch die Nutzung der Azure AD-Authentifizierung kann auf dessen Sicherheits- und Compliancefunktionen zurückgegriffen werden. Durch die Nutzung von Azure AD liegt zusätzlich das SharePoint-Berechtigungsmodell zugrunde.

4 Erworbener Funktionsumfang

Mit Erwerb des d.velop contract for Microsoft 365 erhalten Sie folgendes funktionsbezogene Nutzungsrecht:

4.1 Mit Vertragsakten arbeiten

- Vertragsakten mittels Assistenten schrittweise erstellen - Der Assistent führt Anwender schrittweise durch die Erstellung einer neuen Vertragsakte. Hierbei können bereits zugehörige Dokumente hochgeladen werden und Metadaten sowie Laufzeitinformationen zur Vertragsakte angegeben werden. Abhängig vom gewählten Vertragstypen können spezifische Metadaten im Detailbereich abgefragt werden. Die Felder können projektspezifisch als Pflichtfelder oder optionale Felder definiert werden.
- Vertragsakten bearbeiten - Integriert in die Anzeige von Verträgen können sowohl die Metadaten als auch die Laufzeitinformationen geändert werden.
- Dokumente in Vertragsakten organisieren - Im Rahmen der Vertragsanzeige können weitere Dokumente hochgeladen und bestehende Dokumente gelöscht werden. Bei Office-Dokumenten besteht die Möglichkeit, direkt in die entsprechende Office-Applikation zur Bearbeitung abzuspringen. Dokumente können ebenfalls einem Dokumenttypen zugewiesen werden.

- Dokumentvorlagen nutzen - Mit dem Vorlagenmechanismus können Vorlagen pro Vertragstyp hinterlegt werden, um eine standardisierte und schnelle Erstellung neuer Dokumente zu ermöglichen.
- Verknüpfung von weiteren listenbasierten Datenobjekten zu Vertragsakten, z.B. Risiken, Kosten, Fristen, Notizen.
- Verträge verknüpfen - Verträge können miteinander verknüpft werden, um die gesamte Vertragsstruktur transparent darstellen zu können. Bei der Erstellung der Verknüpfungen werden die Informationen sowohl im Quell- als auch im Zielvertrag hinterlegt.

4.2 Dashboard

- Schnellsuche nach Vertragsakten - Vertragsgegenstand, Vertragspartnernamen und Vertrags-ID werden durchsucht. Die Anzeige von Ergebnissen erfolgt während der Eingabe des Suchbegriffes. Ein Direktabsprung in die Vertragsakte ist möglich.
- Relevante Verträge (z.B. anstehende Kündigungsfristen, fällige Aufgaben, zuletzt bearbeitete Verträge) - Auf der Startseite werden automatisch Verträge aufgelistet, die für mich als Anwender relevant sein können. Kriterien hier sind:
 - Zuletzt durch mich geändert.
 - Fristen zu Verträgen bei denen ich verantwortlich bin.
 - Aufgaben die mir zugewiesen sind.
- Bewegt der Nutzer den Mauszeiger über einen angezeigten Vertrag, wird ein Datenblatt eingeblendet, das direkt die wichtigsten Eckpunkte des Vertrages anzeigt.
- Kundenspezifische Anpassung des Dashboards
 - Die Organisation von Verträgen oder Aufgaben ist in bis zu 5 Registerkarten mittels konfigurierbarer Abfragen möglich.

4.3 Erweiterte Suche

- Mit der erweiterten Suche können die Nutzer gezielt nach Verträgen suchen. Hierbei kann die Ergebnisliste nach verschiedenen Eigenschaften wie dem Vertragstyp oder den Metadaten eines Vertrages gefiltert werden. Mehrere Suchkriterien können miteinander verknüpft werden, sodass nur Verträge angezeigt werden, die allen Kriterien entsprechen.
- Die ersten 500 Ergebnisse werden als Tabelle angezeigt. Anwender können auswählen, welche Spalten eingeblendet werden sollen.
- Von der Ergebnisliste kann per Klick in die Anzeige eines Vertrages abgesprungen werden.
- Die Ergebnisliste lässt sich als Excel-Tabelle exportieren.
- Ein separaten Registerkarten werden zugehörige Dokumente und Aufgaben zu gefundenen Verträgen angezeigt.
- Suchvorlage speichern
Anwender können Suchkriterien als persönliche Suchvorlage speichern. Die Vorlagen werden auf der Startseite angezeigt. Von dort kann direkt in die Suchseite gesprungen werden. Eine Suche wird dort augenblicklich mit den gespeicherten Kriterien ausgeführt.

4.4 Berechtigungsregelwerk automatisch auf Vertragsakten anwenden

- Bei Anlage und Änderung einer Vertragsakte können vom System Zugriffsrechte (Leserecht oder Schreibrecht) ermittelt und angewendet werden.
- Berechtigungen wirken sich auf gesamte Vertragsakte inkl. zugehöriger Dokumente und Aufgaben aus.
- Regeln können sich auf Eigenschaften eines Vertrages beziehen
 - z.B. alle Verträge zur KST XY sollen von folgenden Personen oder Gruppen eingesehen bzw. bearbeitet werden.

- z.B. Alle Personen, die in Feld X und Feld y am Vertrag benannt sind, sollen Lese bzw. Schreibrechte erhalten.

4.5 Fristenberechnung

- Im Rahmen der Vertragsanlage kann vom System ein Kündigungstichtag berechnet werden.
- Verstreicht der Kündigungstichtag und ist der Vertrag nicht gekündigt, wird vom System anhand des Regelwerkes ein neuer Kündigungstichtag berechnet.

4.6 Aufgaben

- Zu einem Vertrag lassen sich beliebig viele individuelle Aufgaben hinterlegen.

4.7 E-Mail-Benachrichtigungen

- Kündigungstichtagsbenachrichtigung für verantwortliche und zusätzlich hinterlegte Personen
- Benachrichtigung bei Aufgabenfälligkeit oder Zuweisung einer Aufgabe
- Benachrichtigung bei Erteilung von Berechtigungen oder Verantwortlichkeit
- Inhalte der E-Mails mit verfügbaren Platzhaltern anpassbar

4.8 Mehrsprachigkeit

- Deutsch
- Englisch
- Französisch
- Italienisch
- Niederländisch
- Portugiesisch
- Erweiterung auf Anfrage

4.9 Unterstützung moderner Browser unter Windows 10

- Microsoft Edge (Chromium-Basis)
- Mozilla Firefox
- Google Chrome

5 Einrichtungs- und Betriebshinweise

Sie benötigen folgende ggf. zusätzlich kostenpflichtigen Cloud-Dienste für den Betrieb von d.velop documents for Microsoft 365

- Microsoft 365 SharePoint Online und entsprechende Nutzerlizenzen
 - Microsoft 365 Business Basic
 - Microsoft 365 E3
- Eine leere SharePoint-Team-Site

Einrichtungshinweise für d.velop documents for Microsoft 365

- Einrichtung der Azure AD Unternehmensanwendungen in Azure Active Directory (siehe Dokumentation)

6 Administration

6.1 Support

Informationen zum Support finden Sie in unserer "Leistungsbeschreibung Support Services Agreement d.velop for Microsoft 365".

6.2 Backup und Disaster Recovery

d.velop führt regelmäßige Backups der Inhalte von d.velop contracts for Microsoft 365 durch.

- Die Erstellung der Backups erfolgt in Abhängigkeit der technischen Möglichkeiten mindestens einmal pro Tag (RPO: 24 Stunden)
- Die Vorhaltezeit der Backups beträgt 30 Tage
- Es werden halbjährlich Disaster Recovery Tests durchgeführt

Die Backups betreffen ausschließlich die in d.velop contracts for Microsoft 365 gespeicherten Konfigurationen. Inhalte wie Listenelemente oder Dokumente, die im Microsoft 365 Mandanten des Kunden gespeichert werden, sind davon nicht betroffen.

6.3 Datenlöschung

Die Löschung der Daten wird nach Auftrag durch den Kunden (Textform ausreichend) bzw. nach entsprechendem Fristablauf anschließend einer Vertragsbeendigung durchgeführt.

Hat der Kunde die Löschung seiner Daten beantragt, wird die d.velop AG die Daten noch für 30 Tage vorhalten, bevor Sie endgültig und nicht wiederherstellbar gelöscht werden.

Dies betrifft ausschließlich Daten die in d.velop contracts for Microsoft 365 gespeichert werden. Die Inhalte im Microsoft 365 Mandanten des Kunden bleiben von der Löschung unberührt.

6.4 Informationssicherheit

Die Sicherheit von Daten wird in d.velop contracts for Microsoft 365 durch eine Reihe technischer und organisatorischer Maßnahmen sichergestellt.

6.4.1 Datenstandort

d.velop contracts for Microsoft 365 wird in Rechenzentren mit den Standorten in Deutschland und West Europa bereitgestellt. Die Rechenzentren unseres Partners sind unter anderem gemäß folgender Richtlinien zertifiziert:

- ISO 9001
- ISO 27001
- ISO 27017
- ISO 27018
- C5

Dokumente sowie Listenelemente und ihre Metadaten werden ausschließlich in ihrem Microsoft 365 Mandanten gespeichert.

6.4.2 Verschlüsselung von Inhalten ("data at rest")

Alle schützenswerten Daten und Inhalte, die von d.velop contracts for Microsoft 365 gespeichert und verarbeitet werden, werden nach aktuellem Industriestandard verschlüsselt abgelegt. Dies gilt für von uns gespeicherte personenbezogene Daten, sowie ggf. zu speichernde Metadaten. Es werden getrennte Schlüssel für die Verschlüsselung der Daten in unterschiedlichen Speichern verwendet. Der Zugriff auf die Schlüssel wird über ein Zugriffs-Log protokolliert.

6.4.3 Transportverschlüsselung ("data in transit")

Für die Kommunikation der Anwendungskomponenten untereinander wird eine Transportverschlüsselung nach aktuellen Industriestandards verwendet. Dies wird in regelmäßigen Abständen überprüft, um ggfs. neuen Anforderungen und Empfehlungen des Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnik zu entsprechen. Zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Dokumentes heißt dies für HTTPS-Verbindungen

mindestens TLS-Version 1.2. Für andere Verbindungen wird (je nach Anwendungsfall) auch entweder TLS, oder eine vergleichbare Transportverschlüsselung verwendet.

6.4.4 Isolation von Mandanten

d.velop contracts for Microsoft 365 sieht eine strikte Trennung der Daten unterschiedlicher Mandanten vor. Hierzu wird die Mandanten-ID ihres Microsoft 365 Mandanten verwendet. Diese wird von d.velop contracts for Microsoft 365 verwendet, um den korrekten Datenspeichern des Mandanten auszuwählen.

Die Speicherung und Isolation Ihrer Daten in Microsoft 365 obliegt der Verantwortung von Microsoft.

6.4.5 Protokollierung von Zugriffen

Alle Zugriffe auf die Infrastruktur von d.velop contracts for Microsoft 365 werden protokolliert.

Zugriffe auf Ihren Mandanten und die dort gespeicherten Inhalte und Daten, inklusive der Anmeldung bei d.velop contracts for Microsoft 365-Apps, können Sie im Microsoft 365 Überwachungsprotokoll (Audit log) einsehen. Das Überwachungsprotokoll muss dazu in Microsoft 365 Mandanten des Kunden aktiviert und konfiguriert werden.

6.4.6 Authentifizierung

Ihre Benutzer authentifizieren sich ausschließlich über Azure AD mit den in Ihrem Mandanten bereitgestellten Benutzerprofilen. Damit d.velop contracts for Microsoft 365 Zugriff auf Daten in Ihrem SharePoint-Mandanten erhält, muss der Benutzer dem Zugriff der App auf die Daten in Ihrem Mandanten zustimmen. In der Regel geschieht dies jedoch mandantenweit für alle Benutzer durch einen Administrator ihres Mandanten.

Es wird zwischen delegierten Berechtigungen und Anwendungsberechtigungen unterschieden. Ist ein regulärer Benutzer involviert, so werden ausschließlich delegierte Berechtigungen benötigt. Hierbei ist zu beachten, dass die in SharePoint gesetzten Berechtigungen nicht überschrieben oder übergangen werden. Die von der App angeforderten Berechtigungen entsprechen lediglich den maximal benötigten Berechtigungen die d.velop contracts for Microsoft 365 benötigt, um den vollen Funktionsumfang zu gewährleisten. Was der einzelne Benutzer darf, ob und in welchem Umfang er auf eine SharePoint-Seite zugreifen darf, wird weiterhin ausschließlich in Ihrem Mandanten bestimmt.

Einzelne Funktionalitäten von d.velop contracts for Microsoft 365 erfordern, dass ein Zugriff auf Vertragsinformationen innerhalb von SharePoint erfolgen kann, ohne dass ein Benutzer aktiv ist. Hierzu wird ein Systembenutzer hinterlegt und im Kontext der Azure Enterprise App für die Kommunikation zwischen SharePoint Online und d.velop contracts for Microsoft 365 verwendet. Details zu dem Systembenutzer finden sich in den Systemvoraussetzungen.

6.4.7 Verantwortlichkeiten

Da Listenelemente, Metadaten und Dokumente, sowie Benutzerkonten in Ihrem Mandanten aufbewahrt und verwaltet werden, liegen diese, neben den von Ihnen betriebenen Geräten (Smartphone und PCs), in Ihrer Verantwortung. Die Sicherheit der Passwörter, ob eine Zweifaktorauthentifizierung genutzt werden soll und die allgemeine Sicherheit der Konten, Berechtigungen und Geräte liegt somit in Ihrem Verantwortungsbereich.

d.velop stellt sicher, dass alle nötigen Maßnahmen für eine optimalen Sicherheit, Leistung sowie Verfügbarkeit von d.velop contracts for Microsoft 365 befolgt werden. Hierbei wird streng nach Best Practices und den Empfehlungen des Cloud-Anbieters vorgegangen.

Da die d.velop nicht als Betreiber der Cloud-Plattform agiert, liegen auch hier Verantwortlichkeiten im Bereich des Cloud-Anbieters, die ggf. Auswirkungen auf den Betrieb von d.velop contracts for Microsoft 365 haben könnten. Diese potentiellen Auswirkungen werden mit unserer errechneten Verfügbarkeit kalkuliert und ergeben die in der Service Level Agreements (SLA) zugesagten Verfügbarkeit.

Trotz aller Maßnahmen durch die d.velop AG, kann es vorkommen, dass die Leistung von d.velop contracts for Microsoft 365 durch eine Drosslung Ihres Mandanten beeinflusst wird. Dies kann z.B. durch exzessiv genutzte Automatismen (Import) oder Massenuploads über den Client der Fall sein.